

Datenschutzerklärung nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27.04.2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die Stadt Salzgitter einen hohen Stellenwert. Mit dieser Datenschutzerklärung werden Sie darüber informiert, was personenbezogene Daten sind, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, wie lange Ihre Daten gespeichert werden, welche Rechte Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben und wer die Verantwortlichen für den Datenschutz sind.

Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind Informationen, die Ihre Person betreffen. Darunter fallen Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und -ort, Bankverbindungsdaten, Angaben zu Kindern und Ehe- und Lebenspartnern sowie Kontaktdaten.

Für welchen Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Ihre Daten werden erhoben, um die Aufgaben als **Amtsvormund bzw. Amtspfleger** wahrzunehmen. Die Erhebung erfolgt aufgrund Artikel 6 Absatz 2 in Verbindung mit Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO, § 1791 b, 1915 BGB, §§ 2 Absatz 3 Nr. 11, 61 Absatz 2 und 68 SGB VIII.

Daneben kann eine Verarbeitung u.a. auch für statistische Zwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecken erfolgen. In diesem Fall werden Ihre Daten anonymisiert oder pseudonymisiert.

Personenbezogene Daten sind grundsätzlich direkt bei den Betroffenen zu erheben. Besteht ein Rechtsanspruch auf Auskunft über die Daten und wird dieser Auskunftsanspruch von den Betroffenen nicht erfüllt, können personenbezogene Daten auch bei Dritten (z.B. Sozialleistungsträger) erhoben werden.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Die Speicherdauer wird auch davon beeinflusst, welches Interesse bei Ihnen besteht, nach Abschluss der eigentlichen Angelegenheit noch Auskunft über das Verfahren zu erhalten. Weiterhin müssen Ihre Daten noch für die Prüfung durch vorgesetzte Dienststellen (z.B. kommunales Prüfungsamt) zur Verfügung stehen. Ihre Daten werden daher für längstens 51 Jahre beginnend ab Geburt des betroffenen jungen Menschen gespeichert.

Welche Rechte haben Sie?

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Da Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, wird geprüft, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz in Niedersachsen. Die Kontaktdaten finden Sie unten.

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die Stadt Salzgitter, vertreten durch den Oberbürgermeister, Joachim-Campe-Straße 6-8, 38226 Salzgitter, Tel. 05341/ 839-0, Telefax: 05341 / 839-4900, E-Mail: info@stadt.salzgitter.de.

Verantwortlicher für den Datenschutz im Fachdienst Kinder, Jugend und Familie, Joachim-Campe-Str. 9 – 11, 38226 Salzgitter ist Herr Christian Dege Tel. 05341/ 839-4546, Fax. 05341 /839 4951, E-Mail: christian.dege@stadt.salzgitter.de oder E-Mail: kinder-jugend-famile@stadt.salzgitter.de.

Den Datenschutzbeauftragten der Stadt Salzgitter erreichen Sie unter Joachim-Campe-Str. 6 - 8, 38226 Salzgitter Telefon 05341 / 839-3688, Telefax 05341 / 839-4941, E-Mail: datenschutz@stadt.salzgitter.de ,
Internet: <http://www.salzgitter.de/rathaus/buergerservice/datenschutz.php>

Aufsichtsbehörde ist die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Tel. 0511 120-4500, Telefax 0511-120-4599, E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de

Diese Datenschutzerklärung soll Ihnen einen Überblick verschaffen. Weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Landesbeauftragten für Datenschutz in Niedersachsen unter <http://www.lfd.niedersachsen.de/startseite/>